



# Lea und Nico

## Der Abenteuerausflug – Teil 8

Von Alexander Volz

### **Eine Fortsetzungsgeschichte zum Selberlesen oder Vorlesenlassen**

Weisst du noch, was bisher in der Geschichte passierte? Genau. Die beiden Geschwister Lea und Nico spielten gemeinsam, dass sie ein fantastisches und sehr spannendes Abenteuer erleben würden. Dabei waren sie eigentlich die ganze Zeit nur in ihrem Garten. Aber in ihrem gespielten Abenteuer suchten sie in einer Drachenhöhle die beiden Koboldkinder Ted und Todd. Als Lea und Nico tiefer in der Höhle ein

Lagerfeuer sahen und Gesang hörten, gingen sie etwas ängstlich dort hin. Für Lea wurde das Abenteuer so wirklich, dass sie ein wenig Angst bekam. Angst brauchte sie natürlich gar keine zu haben, da sie in ihrem Spiel selber entscheiden konnten, was sie am Lagerfeuer entdecken würden. Und was sie dort sahen, war eine grosse Überraschung: sieben vergnügt singende kleine Drachenkinder. Als Lea und Nico sie mit einem lauten «Hallo» begrüßten, waren auf einmal alle sieben Drachenkinder ganz still und schauten die Geschwister mit grossen Augen an.

«Habt ...», fing Lea etwas zögerlich an. «Habt ihr vielleicht zwei Koboldkinder gesehen? Sie heissen Ted und Todd und sind nach der Schule nicht



nach Hause gekommen.» Nach kurzer Stille sprach eines der Drachenkinder: «Sehen diese beiden Koboldkinder etwa so aus?» Dabei zeigte der junge Drache tatsächlich auf Ted und Todd, die ebenfalls am Lagerfeuer auf einem Stein sassen. Nun meldete sich auch Todd zu Wort: «Seid ihr hier, um uns zu retten?»

Als der Koboldjunge das sagte, musste Nico etwas nachdenken. «Zu retten?», fragte Nico halblaut nach. «Es sieht so aus, als hättet ihr hier mit den Drachenkindern eine Menge Spass! Warum braucht ihr denn eine Rettung?» Da stand Todd auf, ging rüber zu den beiden Geschwistern und flüsterte Nico ins Ohr: «Wir singen und spielen hier mit den kleinen Drachenkindern. Versteht ihr? Drachenkinder! Die sind harmlos. Aber schon bald kommt die Drachenmutter zurück. Und die ist dann nicht mehr so harmlos wie die Kleinen hier. Ted und ich überlegen schon die ganze Zeit, wie wir rauskommen können. Aber immer, wenn wir es versuchen, versperren uns die kleinen Drachenkinder den Weg.» «Mmh», überlegte Nico und fragte dann den Koboldjungen: «Habt ihr die Drachenmutter denn schon gesehen? Oder haben euch die Drachenkinder gesagt, was ihre

Alexander Volz ist Autor der Schweizer Fantasy-Buchreihe «Rustico Vecchio», in deren Welt auch diese Vorlesegeschichte spielt. Erhältlich sind die Bücher im Buchhandel oder direkt im Onlineshop von [www.spickshop.ch](http://www.spickshop.ch)



Mutter mit euch vorhat?» Auf die Frage musste Todd ein wenig nachdenken. «Nein. Gesehen haben wir die Drachenmutter noch nicht. Und eigentlich haben wir mit den kleinen Drachenkindern bis jetzt auch nur lustige Lieder gesungen. Von denen hat uns keines gesagt, was ihre Mutter mit uns vorhaben könnte. Aber überlegt doch mal!», forderte Todd die beiden Geschwister sorgenvoll auf. «Überlegt doch mal, was die Drachenmutter mit uns vorhaben könnte!»

Na, was meinst du? Macht sich der Koboldjunge zu Recht Sorgen? Ist die Drachenmutter böse und gefährlich, oder könnte sie auch ganz lieb sein?

**Fortsetzung im nächsten MiniSPICK.**

Jeden Monat kannst du die Geschichte weiterlesen oder sie dir vorlesen lassen. Die bisherigen Teile findest du unter [www.minispick.ch](http://www.minispick.ch)